

Der Tsunami
(Text: Ilona Launhardt)

Melodie: Macky- Messer- Song

1. Der Tsunami, der bringt Unheil,
raubt den Ländern das Gesicht,
hinterlässt nur Schutt und Leichen,
selbst der Sonne bricht das Licht.

2. Letztes Jahr wars, im Dezember
als die Welle tückisch zischt.
Durch ihr Bersten dringen Schreie
unheilvoll tobt ihre Gischt.

3. Ein Beben gab es, das da tobte
unten tief im Meeressand
spiegelglatt war alles Wasser
doch der Moloch kroch zum Strand.

4. Haushoch spie er Wassermassen,
berstend brach er Mensch und Baum,
Trümmerwüsten nach sich ziehend,
Chaos nur statt Urlaubstraum.

5. Und die Völker, die dort leben
schrieen manches Stoßgebet
und die Angst sitzt tief im Herzen
ob die Welt wohl untergeht.

6. Steht die Sonne hoch am Himmel
und wärmt wieder Kind und Mann.
Jener dort der schleppt schon Steine,
die man noch gebrauchen kann.

7. Und so bauen fleißige Hände
wieder Brücken, Haus und Boot,
heilen Wunden, singen Lieder,
teilen brüderlich das Brot.

8. Viele Menschen wollen helfen
auf dem weiten Weltenrund,
denn das Glück es lässt sich teilen,
macht die Erde wieder bunt.